

## [Großbritannien hat neue Sanktionen gegen Russlands "Schattenflotte" verhängt](#)

**18.10.2024**

Großbritannien verhängt neue Sanktionen gegen Russlands „Schattenflotte“, die hilft, Beschränkungen zu umgehen und Russlands Krieg gegen die Ukraine zu finanzieren

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [öffentlich-rechtlichen Senders Suspilne](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Großbritannien verhängt neue Sanktionen gegen Russlands „Schattenflotte“, die hilft, Beschränkungen zu umgehen und Russlands Krieg gegen die Ukraine zu finanzieren

Das Vereinigte Königreich hat neue Sanktionen gegen Russlands „Schattenflotte“ verhängt, die dazu beiträgt, Beschränkungen zu umgehen und Russlands Krieg in der Ukraine zu finanzieren. Die Sanktionen betreffen 18 Öltanker und 4 LNG-Tanker, denen der Zugang zu britischen Häfen verwehrt wurde. Auch ein russisches Gasunternehmen wurde mit Sanktionen belegt.

Dies wurde auf der Website der britischen Regierung bekannt gegeben.

„Das Vereinigte Königreich hat das bisher umfangreichste Paket von Sanktionen gegen Putins Schatten-Öltankerflotte verhängt. Weiteren 18 Schiffen der Schattenflotte wird der Besuch britischer Häfen untersagt und der Zugang zu den weltweit führenden britischen Seeverkehrsdiensten verwehrt, womit sich die Gesamtzahl der sanktionierten Öltanker auf 43 erhöht“, heißt es auf der Website der britischen Regierung. Dazu gehören Umweltrisiken, wie z.B. Ölverschmutzungen an der Küste infolge grober Verstöße gegen grundlegende Sicherheitsstandards, sowie Risiken für die Sicherheit des globalen Handels, einer Quelle des Wirtschaftswachstums.

Zusätzlich zu den Maßnahmen gegen die Schattenflotte verhängte das Vereinigte Königreich Sanktionen gegen 4 weitere LNG-Tanker und das russische Gasunternehmen JSC RusGazDobycha.

Diese Maßnahmen zielen darauf ab, die Gewinne des Kremls zu begrenzen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 233

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.